

# WACHSENDE KRIPPE

am Gemeindehaus St. Martinus, Heilbronn-Sontheim



**Erster Advent:  
Bäume**

*Denn nur noch eine ganz kurze Zeit,  
dann wird der kommen, der kommen soll,  
und er bleibt nicht aus.  
(Hebr 10,37)*

Ungewissheit begleitet uns das ganze Leben lang. Wir wissen nicht, was morgen sein wird. Dunkel liegt die Zukunft vor uns, nur schemenhaft erahnen wir das Kommende. Nur vorsichtig wagen wir uns auf neue Wege.

Die adventlichen Tage wollen uns das Gegenteil lehren: neuen Mut schöpfen, den Kopf erheben, freudig nach vorne blicken. Trotz der Ungewissheit des Lebens müssen wir nicht verzagen, weil Gott unser Begleiter ist. Er kommt in unsere Welt und geht mit uns auf den Wegen durch das Leben. Diese Gewissheit darf uns erfüllen.

*(nach Fabian Brand)*

Die Bäume, der Wald der wachsenden Krippenlandschaft am heutigen ersten Advent, sie laden uns ein auf einen Weg. Auf den Weg durch die Adventswochen, in Richtung Krippe. Auf den Weg zu uns selbst, im Chaos des Alltags. Auf den Weg durch das Dunkel, hin zum Licht.

Nehmen Sie sich die Zeit, diesen Weg bewusst zu erleben. Nehmen Sie die Einladung des Waldes an, sich zurückzuziehen und sich selbst neu bewusst zu werden.

Hin und wieder ist es wichtig,  
dich zurückzuziehen  
von dem lärmenden Getöse  
und den drängenden  
Anforderungen des Alltags,  
dich zurückzuziehen in dich selbst,  
die Türe nach außen zu schließen  
und ganz bei dir selbst zu sein,  
eintauchen in den Raum in dir,  
der nur dir allein und Gott gehört.

Dort kannst du dir selbst begegnen,  
deiner Geschichte, deinen Sehnsüchten,  
deinen Schattenseiten, deinen Wunden,  
aber auch deinen Stärken  
und Begabungen, hier darfst du sein,  
hier mit Gott kannst du dich aushalten,  
mit all dem, was zu dir gehört,  
alles darf sein vor Gott und dir.

Im Anschauen und Aushalten,  
im Verstehen und Annehmen,  
im Zulassen und Sein,  
liegt eine Quelle der Kraft,  
die verändert und heilt,  
die Mut und Energie gibt,  
gestärkt zurückzukehren  
in deinen Alltag, in das Leben.

*(Dorette Digel)*



## Liedruf

Schweige und höre  
neige deines Herzens Ohr  
suche den Frieden

## Gebet

Gott,  
danke, dass du bei mir bist,  
dass du jeden Weg mit mir gehst.  
Dass du mich begegnen lässt,  
mir selbst und dir,  
immer wieder neu.  
Hilf mir, wenn ich mich selbst verliere,  
in den Wirren des Alltags,  
dass ich zurückfinde  
zu mir und zu dir.  
Amen



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus  
Auf dem Bau 1 • 74081 Heilbronn-Sontheim  
07131/741-4000 • stmartinus.heilbronn@drs.de  
[www.martinus-hn.de](http://www.martinus-hn.de)